

Meransen 2017

Am 16.03.2017 sind wir mit der Klasse nach Italien gefahren.

Mit der 7d sind wir in einem großen Bus, Elf Stunden lang gefahren. Als wir ankamen, sind wir zu unserem Haus, dem Lucknerhof gelaufen.

Wir nahmen unsere Koffer und gingen auf unsere Zimmer.

Abends haben wir zusammen gegessen und nach dem Abendessen trafen wir uns im Aufenthaltsraum.

Am nächsten Morgen gab es das Frühstück um 8 Uhr. Nach dem wir gegessen haben mussten wir uns für den ersten Skitag umziehen. Wir sind um ca. 9:15 Uhr zur Bushaltestelle gelaufen. Um ca. 9:25 kam immer der Bus. Wir waren alle aufgeregt und gespannt auf den ersten Skitag. Als erstes sind wir mit der Gondel zur Piste gefahren. Dort durften wir auf den Skiern stehen. Wir wurden in Gruppen aufgeteilt und jede Gruppe hatte einen Skilehrer. Nach den ersten paar Minuten gab es direkt einen Unfall. Wir wussten nicht was los war, bis uns gesagt wurde, dass Heijn, eine Mitschülerin, eine Knieverletzung hätte. Wir waren alle schockiert. Nach ca. einer Stunde wurde Heijn mit einem Helikopter ins Krankenhaus verfrachtet.

Nach ca. zwei Stunden sind wir zu einem Imbiss gegangen, wo wir auch was gegessen haben. Danach sind wir weiter Ski gefahren. Als wir beim Lucknerhof waren, sahen wir Heijn mit einem Gips und einer Krücke. Viele haben im Aufenthaltsraum Kicker gespielt. In den nächsten zwei Tagen sind wir immer Ski gefahren, ab und zu mal auch andere Pisten z. B sind wir auf den Gitschberg gegangen und haben dort oben oft in der Gitschhütte gegessen.

Am vierten Tag sind wir zur einer Hütte, durch den Wald gewandert. Bei der Hütte haben wir Wettkämpfe gemacht. Alle waren fröhlich. Nach dem Essen, sind wir nach Meransen zurückgewandert. Am Abend haben wir auch eine Party veranstaltet mit Musik, Süßigkeiten, Getränken, usw. Alle hatten Spaß.

An den anderen Tagen sind wir wie gewohnt Ski gefahren. Am letzten Skitag sind wir in kleinen Gruppen, die die Fortgeschrittenen leiteten. An dem Tag hat sich noch ein Mitschüler verletzt, er heißt Saif. Saif hat sich das Handgelenk gebrochen. Als er wieder aus dem Krankenhaus zurückkam, waren die anderen bereits am Lucknerhof. Am Abend wurde ein Spieleabend gemacht, es war sehr lustig. Am letzten Tag war Aufräumen angesagt! Wir mussten die Zimmer und den Aufenthaltsraum aufräumen. Als wir fertig waren konnten wir in Meransen rumlaufen, zum Dorfladen gehen, was essen, im Aufenthaltsraum etwas machen, usw. Um 18:00 Uhr fuhr der Bus zum HHG los, die Fahrt ging durch die Nacht. Der Bus fuhr über Österreich am Fernpaß, bis wir in Deutschland waren. Dort fuhren wir durch Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz und schließlich durch Nordrhein-Westfalen. Nach ca.13 Stunden, also um ca.7:00 Uhr sind wir in Bottrop angekommen. Alle Schüler mussten bei Abladen der Skisachen, usw. mithelfen, wodurch wir nach einer viertel Stunde fertig waren. Dann konnten alle Schüler ihr Koffer nehmen und mit ihren Eltern nach Hause gehen. Alle Schüler waren zufrieden mit der Klassenfahrt.

Von: Heijn, Saif, Josefine, Jolina, Charlote, Jana